PORSCHE SE

Presse-Information 18. März 2022

Dividendenvorschlag von 2,56 Euro je Vorzugsaktie

Dividendenerhöhung um rund 16 Prozent / Ausschüttungssumme von 783 Millionen Euro

Stuttgart, 18. März 2022. Vorstand und Aufsichtsrat der Porsche Automobil Holding SE (Porsche SE), Stuttgart, werden der Hauptversammlung vorschlagen, die Dividende für das Geschäftsjahr 2021 auf 2,56 Euro (Vorjahr: 2,21 Euro) je Vorzugsaktie und auf 2,554 Euro (Vorjahr: 2,204 Euro) je Stammaktie zu erhöhen. Dies entspricht einer Steigerung um rund 16 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Ausschüttungssumme beträgt entsprechend 783 Millionen Euro (Vorjahr: 676 Millionen Euro). Über den Dividendenvorschlag entscheidet die ordentliche Hauptversammlung am 13. Mai 2022.

Der Dividendenvorschlag berücksichtigt weiterhin insbesondere den Dividendenzufluss der Porsche SE von der Volkswagen AG, Wolfsburg. Aufgrund einer gesetzlichen Änderung wird dieser Dividendenzufluss jedoch zunächst einem direkten Steuerabzug in Höhe von 26,375 Prozent unterliegen, der erst in einem Folgejahr zu entsprechenden Steuererstattungen führen wird.

Am 29. März 2022 wird der Vorstand der Porsche SE auf der Bilanzpresse- und Analystenkonferenz über das zurückliegende Geschäftsjahr berichten und zudem den Geschäftsbericht 2021 auf der Website des Unternehmens veröffentlichen. Diesen finden Sie hier: www.porsche-se.com/investor-relations/finanzpublikationen

Kontakt
Porsche Automobil Holding SE
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart
Telefon: +49 (0)711 911 – 11021